

sondern auch um die gesamte Eidgenossenschaft "nit wehlig verdient ist, unnd dahero gahr wohl Meritiert, dass ... Ihme wegen der Herrschafft Hilffikhen² [die Zwyer 1644 erworben hatte], vermög der ausgebnen, und von newem bestetigten Orthsstimmen wihlfarth worden.

Disere hievor gemelte Zwo Crefftige Ursachen, sampt dem gueten vertrauen, so wihr In Ewer Ehren Persohn setzen, bewegen unns, Ein ohnzweiffenliche Zueversicht Zuefassen, Jhr wehrden ehrengedachten unseren herrn Lanndtman bey angezogen seinen widererhaltenen Ohrts Stimmen In allweg getrewlich manutenieren, schützen und schirmen helfen, und darwider anzuefechten miht gestaltt, wie dan Wir Eüch, hiemit Freündtlich ersuecht, unnd darbey vergwüst haben wollen, das Jhr darmit nit allein unns, sondern auch unsern G.L.A.E. [Bürgermeister und Rat] der Statt Zürich, unns überiger [in den Freien Aemtern] regierendten Orthen, Ein sonders gefallen Erweisen, Sye auch sambtlich Obligieren werden, es umb Eüch In allem guethem widerumb Zuerkhenen, wie wir unns dan Insonderheit darzue offerieren unnd geneigt sein wollen."

1) Adressat aufgrund einer Dorsualnotiz erschlossen.

2) Es ging um die Gerichtskompetenzen Zwyers im Amt Sarmentorf. Vgl. EA V 2, 1718 Art. 153.

Kopie - AH 8, 273-274 - Blatt 274^F leer

125

1648 Juni 13.

SCHREIBEN VON ALTAMMANN UND RAT VON URI [AN DEN LANDVOGT DER FREIEN AEMTER, HANS KONRAD WERDMUELLER]

s. AH 8/124

Kopie - AH 8, 275-276 - Blatt 276 leer

126

1651 Oktober 9., Mendrisio

A

SCHREIBEN VON LANDVOGT JOHANN ZWEIFEL AN AMMANN [BEAT II.]
ZURLAUBEN, ZUG

EA VI 1, 1432, Art. 280, 281

"by kurtzer Zitt ist mir von den Bruodern Fontanen [Fontana] bärenhartto